

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft PIELNHOFEN-WOLFSEGG

Bürgerservice der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg

Postanschrift:

Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg
Judenberger Straße 4, 93195 Wolfsegg

Telefon / Telefax / Email:

Telefon (Vermittlung) 09409 / 8510-0
Telefax 09409 / 8510-20
Email info@vg-pielenhofen-wolfsegg.de

Internet:

www.pielenhofen.de und www.wolfsegg.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Nebenstellenverzeichnis:

Geschäftsstellenleiter

Peter Sterl 09409 / 8510-11

Bürgermeister Pielenhofen

Rudolf Gruber 09409 / 8510-0

Bürgermeister Wolfsegg

Roland Frank 09409 / 8510-0

Kämmerei

Peter Sterl 09409 / 8510-11
Jessica Schleich 09409 / 8510-15

Kassenverwaltung

Corinna Schwindl 09409 / 8510-16
Johanna Görz 09409 / 8510-14

Bauamt

Reinhard Buchmann 09409 / 8510-17
Katrin Bandas 09409 / 8510-24
Maja Merkel 09409 / 8510-0

Einwohneramt, Ordnungsamt

Susanna Hochholzer, Sachgebietsleiterin 09409 / 8510-19
Brigitte Schuierer 09409 / 8510-21
Johanna Görz 09409 / 8510-21

Zentrale Dienste, Liegenschaften, Mitteilungsblatt

Markus Wuttke 09409 / 8510-18
Monika Rödl 09409 / 8510-22
Lisa Übelacker 09409 / 8510-23

Zentrale Dienste, Poststelle

Gabriele Bleicher 09409 / 8510-10

Auszubildende

Veronika Schneider 09409 / 8510-0

Bürgermeistersprechstunden:

Bürgermeister Wolfsegg (Rathaus Wolfsegg)

Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Pielenhofen (Bürgerbüro Pielenhofen)

Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro Pielenhofen, Rogeriusstraße 10:

Dienstag 15.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch 07.30 - 12.30 Uhr

Telefonnummern

Frau Hochholzer, Frau Schuierer 09409 / 8626-83

Anschrift

Bürgerhaus Pielenhofen, Rogeriusstraße 10, 93188 Pielenhofen

Email: buergerbuero@pielenhofen.de

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe Pielenhofen und Wolfsegg:

GEMEINDE PIELENHOFEN:

Wertstoffhof an der Dettenhofener Straße

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

GEMEINDE WOLFSEGG:

Wertstoffhof an der Heitzenhofener Straße (gegenüber Kläranlage)

Sommerzeit:

Dienstag 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag 17.00 - 19.00 Uhr

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Winterzeit:

Freitag 15.00 - 17.00 Uhr

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg

Verantwortlich für den amtlichen Teil der VG Pielenhofen-Wolfsegg:

- Der Gemeinschaftsvorsitzende Rudolf Gruber,
Judenbergerstraße 4, 93195 Wolfsegg
- Gemeinde Pielenhofen: 1. Bürgermeister Rudolf Gruber
- Gemeinde Wolfsegg: 1. Bürgermeister Roland Frank

Informationen aus der VG Pielenhofen-Wolfsegg

Fundgegenstände

Bei der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg wurden im letzten halben Jahr folgende Fundgegenstände entgegengenommen:

12/2023	2 große schwarze Regenschirme	24.06.2023	Festplatz, Wolfsegg
13/2023	1 großer blauer Regenschirm	24.06.2023	Festplatz, Wolfsegg
14/2023	2 blaue kleine Knirps Regenschirme	24.06.2023	Festplatz, Wolfsegg
15/2023	1 graue Adidas Weste	24.06.2023	Festplatz Wolfsegg
16/2023	1 rotes FC-Bayern Täschchen	24.06.2023	Festplatz Wolfsegg
17/2023	1 Katze rot/weiß, weibl.	07.07.2023	Pielenhofen, Am Osterfelsen 4
18/2023	Kopfhörer (kabellos)	06.07.2023	Pielenhofen, Badeplatz
19/2023	Brosche Silber (Feuerwehr)	30.06.2023	Festplatz Wolfsegg
20/2023	Oranger Ball	12.09.2023	Judenbergerstr., Wolfsegg
21/2023	1 Kinderschuh „Affenzahn“	04.10.2023	Stetten-Wolfsegg
22/2023	2 Holzschwerter	03.10.2023	Burgparkplatz, Wolfsegg
23/2023	Sonnenbrille in Etui	08.10.2023	Schulstr. 8 Pielenhofen, vor Friseursalon
24/2023	Kleiner einzelner Schlüssel	12.10.2023	Kirchstraße, Schotterplatz hinter der Schule, Wolfsegg
25/2023	Schlüsselbund mit Anhänger	27.10.2023	Friedhof Pielenhofen
26/2023	Roter Knirps Regenschirm	12.12.2023	Rathaus Wolfsegg/Weihnachtsmarkt

Abfallwirtschaft

• Restmüll:

Gemeinde Pielenhofen:

– Donnerstag, 01.02.2024
 – Donnerstag, 15.02.2024
 – Donnerstag, 29.02.2024

Gemeinde Wolfsegg:

– Donnerstag, 01.02.2024
 – Donnerstag, 15.02.2024
 – Donnerstag, 29.02.2024

• Papiertonne:

Gemeinde Pielenhofen:

– Montag, 05.02.2024

Gemeinde Wolfsegg:

– Freitag, 02.02.2024

• Umweltmobil:

– Samstag, 10.02.2024 von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
 Direktanlieferung Fa. Meindl, Lappersdorf

• Entsorgung von Kühl- und Gefrierschränken:

Kühl- und Gefrierschränke werden nach Voranmeldung bei der Firma Meindl Entsorgungsservice, Hainsacker, Baierner Höhe 1-4, 93138 Lappersdorf von zu Hause abgeholt (0941/83020-0) · www.entsorgungsdaten.de.

Alle anderen elektrischen Haushaltsgeräte werden seit Inkrafttreten des Elektronikgerätegesetzes über die E-Schrott-Container auf den Wertstoffhöfen erfasst.

• Sperrmüll:

Wohin mit dem Sperrmüll?

... wird gebührenfrei zu Hause **abgeholt!**

Anmeldung bei zuständigem Unternehmen:

Per „Sperrmüll-Meldekarte“ (bei Gemeinde) oder per Internet.

Gemeinde Pielenhofen und Wolfsegg:

www.entsorgungsdaten.de

Firma Meindl: Tel. (09 41) 83 02 00

... kann gebührenfrei selbst entsorgt werden!

Unter Vorlage eines „Selbstanlieferescheines für Sperrmüll“ (bei Gemeinde, Wertstoffhof oder im Internet unter www.Landkreis-Regensburg.de – Rubrik: Landratsamt - Bürgerservice – Abfallratgeber) kann bei der Müllumladestation Haslbach Sperrmüll selbst angeliefert werden. Bitte Annahmekriterien beachten!

Öffnungszeiten Müllumladestation Haslbach:

Hofer Str. 30 in Regensburg-Haslbach, Tel. (09 41) 6 73 68

Mo. – Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr und 12.45 – 16.00 Uhr

Sa.: nur nach Feiertagen (Ausnahme: Karsamstag)

08.00 – 12.00 Uhr

Bürgerbüro geschlossen

Das Bürgerbüro Pielenhofen bleibt am Faschingsdienstag, den 13.02.2024 nachmittags geschlossen.

Die Bürgermeistersprechstunde entfällt.

Das Rathaus Wolfsegg ist am Faschingsdienstag zu den üblichen Öffnungszeiten von 08.00 - 12.00 Uhr für Sie besetzt.

Informationen aus der Gemeinde Pielenhofen

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Pielenhofen vom 22.12.2023

TOP 1

Bauleitplanung; Beteiligung gem. § 4 Abs 1 BauGB zur Aufhebung des Bebauungsplanes „Westlich der Dachgred“ inkl. 1. Änderung.

Der Markt Nittendorf beteiligt die Gemeinde Pielenhofen im Rahmen der Behördenbeteiligung, der sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden für die Aufhebung des Bebauungsplanes „Westlich der Dachgred inclusive 1. Änderung“ gemäß § 4 Abs. 1 BauGB.

Nach Prüfung der Unterlagen durch die Verwaltung sind keine Belange der Gemeinde Pielenhofen hinsichtlich der Aufhebung des Bebauungsplanes „Westlich der Dachgred inclusive 1. Änderung“ betroffen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Pielenhofen nimmt Kenntnis hinsichtlich der Aufhebung des Bebauungsplanes „Westlich der Dachgred inclusive 1. Änderung“.

Es werden keine Einwände erhoben, da die Belange der Gemeinde Pielenhofen nicht berührt werden.

einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0

TOP 2

Bauantrag; Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Flurstück 240, Gemarkung Pielenhofen, Höllgrabenstraße

Das Vorhaben befindet sich im Bebauungsplangebiet „Pielenhofen Am Winterort 2“.

Folgende Abweichungen vom Bebauungsplan werden beantragt:

- Errichtung eines zweiten Hauptgebäudes auf derselben Parzelle (U + E)
- Dachform, Dachneigung, Dachüberstände
- Traufhöhen

Begründungen des Bauherren:

Errichtung eines zweiten Hauptgebäudes auf derselben Parzelle

Das in den 90er Jahr errichtete Einfamilienwohnhaus ist für unsere heutigen Bedürfnisse zu groß und nicht barrierefrei zugänglich. Ein entsprechender Umbau ist technisch nicht realisierbar. Aus diesem Grund möchten wir ein zweites für unsere Bedürfnisse zugeschnittenes Gebäude errichten, welches auch bei eingeschränkter Mobilität nutzbar ist (ebenerdig, barrierefreier Ausbau, Einbau eines Aufzuges).

Dachform, Dachneigung, Dachüberstände

Geplant ist ein Pultdach anstatt eines Satteldaches mit einer Dachneigung von ca. 8° mit Ziegeleindeckung.

Die Neigung des Pultdaches Süd-Ost folgt der Neigung des natürlichen Geländes. Die Ausrichtung ist somit optimiert und ermöglicht eine optimale Nutzung der Sonnenenergie für Brauchwassererwärmung und die Erzeugung von Eigenstrom mittels Photovoltaik.

Die Dachüberstände wurden auf ca. 50cm erhöht um einen optimalen Schutz der Fassade zu erreichen.

Aufgrund der flachen Dachneigung wird das Gebäude kaum wahrnehmbar sein und fügt sich in das Landschaftsbild ein.

Traufhöhen

Die Traufhöhe des Pultdaches wird talseitig um ca. 50cm überschritten (anstatt 5,80m ca. 6,30m) um die gem. BayBO notwendigen Raumhöhen in Einklang mit dem nach GEG (Gebäudeenergiegesetz) notwendigen Wärmeschutz zu bringen. Die Raumhöhen müssen aufgrund des barrierefreien Einganges im UG ebenso umgesetzt werden.

Die Planung wurde an ein vor wenigen Jahren ebenfalls in diesem Baugebiet errichtetes Gebäude mit Pultdach (Höllgrabenstraße 28) angelehnt.

Mit diesen Befreiungen werden die Grundzüge der Planung nicht berührt, die Abweichung ist städtebaulich vertretbar und unter Würdigung nachbarlicher Interessen ist die Befreiung mit öffentlichen Belangen vereinbar.

(Anmerkung der Verwaltung hierzu: Die Nachbarunterschriften wurden zum Vorbescheid nicht eingeholt)

Auf Nachfrage beim Planer und Bauherren durch das gemeindliche Bauamt in Bezug auf die Kanalerschließung wurde folgt schriftlich geantwortet:

Die Erschließung wie Sie mit unserem Planer Hr. Daniel Graf besprochen haben, möchten wir einen Zweitanschluss unseres Kanales auf dem Grundstück beantragen.

Für die geplante Bebauung benötigen wir einen separaten Kanalanschluss im öffentlichen Grund/Wendeplatte. Der Anschluss an das bestehende Gerinne auf dem Grundstück ist technisch nicht möglich.

Uns ist bewusst, dass wir als Verursacher die tatsächlichen Kosten für den zweiten Kanalanschluss tragen müssen.

Der zu bebauende Bereich befindet sich außerhalb dem Baufenster und liegt im Landschaftsschutzgebiet.

Aus Sicht der Verwaltung sind durch den Antrag auf die vorgetragenen Befreiungen die Grundzüge der Planung nicht berührt und mit den öffentlichen Belangen vereinbar.

Die Erschließung der Zufahrt ist gesichert. Die Erschließungskosten der Kanalisation mit einem zweiten Hausanschluss erfolgt durch den Bauherren.

Die Nachbarunterschriften liegen nicht vor, sind jedoch im Vorbescheid entbehrlich.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pielenhofen erteilt für den Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück, FlNr. 240, Gemarkung Pielenhofen, Höllgrabenstraße, sein gemeindliches Einvernehmen.

einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0

TOP 3

Krankenpflegestation; Betriebsübergang auf das BRK

Arbeitsgemeinschaft Ambulante Krankenpflegestation Duggendorf, Pettendorf, Pielenhofen, Wolfsegg

Die Ambulante Krankenpflegestation wird bisher im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft in der Rechtsform eines nicht rechtsfähigen Vereins zur gemeinschaftlichen und solidarischen Trägerschaft der Ambulanten Krankenpflegestation Pielenhofen betrieben. Mitglieder der ARGE sind die

Gemeinden Pielenhofen, Wolfsegg, Pettendorf und Duggendorf sowie die jeweiligen Katholischen Pfarrkirchenstiftungen. Der Sitz ist in Pielenhofen.

Nach außen handelt die ARGE durch die Vorstandschaft bestehend aus dem Pfarrer der Pfarrei Pettendorf, dem 1. Bürgermeister der Gemeinde Pielenhofen und dem Kirchenpfleger der Kirchenstiftung Pielenhofen.

Der Zweck des Vereins wird insbesondere durch den Betrieb und die Organisation eines ambulanten Pflegedienstes zur Kranken-, Alten- und Familienpflege für die in den Gemeindebereichen der Mitglieder lebenden Personen verwirklicht. Dazu gehören auch alle weiteren Angebote, die eine selbständige Lebensführung in der eigenen Häuslichkeit unterstützen.

Die Finanzierung erfolgt hauptsächlich durch Kostenerstattungen der Sozialleistungsträger bzw. Erstattungen von Aufwendungen für Selbstzahler sowie durch die Zuwendungen der Mitglieder an die Ambulante Krankenpflegestation. Defizite werden von den Mitgliedern nach den Anteilen der Mitgliedsbeiträge getragen.

Die Katholische Kirchenstiftung Pielenhofen ist Anstellungsträger für das Personal der ambulanten Krankenpflegestation und treuhänderische Vermögensigentümerin.

Aktuelle Situation

Die Einrichtung stößt in der derzeitigen Betriebsform insbesondere in personeller und organisatorischer Hinsicht (u. a. Pflegedienstleitung, Krankheitsausfälle, Vertretungsregelungen, zunehmender Verwaltungsaufwand) an ihre Grenzen.

Aus diesem Grunde haben die Geschäftsführung der Krankenpflegestation und die Vorstandschaft der ARGE Gespräche mit anderen Krankenpflegestationen in kirchlicher Trägerschaft geführt um Möglichkeiten einer Zusammenarbeit auszuloten. Diese Gespräche führten aber leider nicht zum Erfolg. Deshalb wurden noch weitere Gespräche mit anderen Trägern der ambulanten Krankenpflege geführt. Die Gespräche mit dem Bayerischen Roten Kreuz verliefen dabei sehr positiv.

Betriebsübergang an BRK

Das BRK wäre bereit die Krankenpflegestation zum 1.2.2024 zu übernehmen. Geplant ist ein sog. Betriebsübergang nach § 613a BGB. Die Abstimmungen hierzu laufen.

Das BRK möchte dabei den Standort Pielenhofen als Filiale der BRK Sozialstation Nittendorf erhalten. Das BRK würde die bestehenden Pflegeverträge der Ambulanten Krankenpflegestation Pielenhofen übernehmen. Auch das Personal wird zu den Bedingungen des geltenden Tarifvertrages übernommen.

Das BRK betont dabei, dass es weder für das Personal noch für die Patienten zu Verschlechterungen kommt.

Die Vorstandschaft der ARGE schlägt einen solchen Betriebsübergang vor, da ein Betriebsübergang der Krankenpflegestation auf das BRK große Vorteile bietet:

- bestehende Strukturen bleiben bestehen, die Patientinnen und Patienten haben weiterhin ihre gewohnten Pflegekräfte und auch das Personal hat mit dem BRK einen guten Arbeitgeber.
- die Krankenpflege im Versorgungsgebiet wird auf eine solide, zukunftsfähige Basis gestellt. Die älteren und kranken Mitbürgerinnen und Mitbürger werden weiterhin gut versorgt. Mit der Tagespflege in Wolfsegg ergeben sich dabei gute Synergieeffekte. Die Patienten erhalten eine Versorgung aus einer Hand. Das BRK ist dabei ein starker und verlässlicher Partner. Das BRK kann auf Grund seiner Größe kurzfristige Personalausfälle ausgleichen; bei der Krankenpflegestation kam es hier in der Vergangenheit immer wieder zu massiven Engpässen.

Formale Vorgaben für Betriebsübergang:

Für die Auflösung des Vereins und damit auch für die Zustimmung zum Betriebsübergang ist die Mitgliederversammlung zuständig.

Zwischenzeitlich sind seitens der Vorstandschaft und der Geschäftsführung der ARGE alle Vorbereitungen für einen Betriebsübergang zum 01.02.2024 getroffen. Auch eine Vereinbarung zwischen Kath. Kirchenstiftung Pielenhofen und BRK zum Betriebsübergang liegt im Entwurf vor, diese wird derzeit von einer Anwaltskanzlei noch rechtlich geprüft.

Damit die Vereinbarung zum Betriebsübergang noch in diesem Jahr unterschrieben werden kann, muss kurzfristig eine Mitgliederversammlung der ARGE einberufen werden. Die Vertreter der Mitgliedsgemeinden sollten hierzu bereits durch den jeweiligen Gemeinderat ermächtigt sein, einem Betriebsübergang zuzustimmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Pielenhofen ermächtigt den diensthabenden Bürgermeister als Vertreter der Gemeinde bei der Mitgliederversammlung der ARGE Ambulante Krankenpflege einem Betriebsübergang auf das Bayerische Rote Kreuz zuzustimmen.

Ebenso wird er ermächtigt, einer Auflösung der ARGE Ambulante Krankenpflege zuzustimmen.

einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0

TOP 4

Entdeckerpfade an der Naab; Informationen über den Sachstand

Am 01.12.2023 fand ein Abstimmungsgespräch zu dem Projekt „Entdeckerpfade an der Naab“ mit dem Planungsbüro Wild, das diese Maßnahme für die Gemeinde Pielenhofen begleitet und der zuständigen Stelle vom Landratsamt Regensburg für die Förderung, Regionalentwicklung, statt. Besprochen wurden dabei der aktuelle Stand des Projektes und die erforderlichen weiteren Maßnahmen zur Umsetzung.

Insbesondere ging es dabei um die bisher erledigten Arbeiten der Firma K. beim 1. Bauabschnitt, die den Auftrag dafür erhalten hat. Dieser Bauabschnitt 1 enthält Pflanzarbeiten mit Bäumen, einer Blumenwiese, Weidentipis, die Errichtung einer Bootsrampe mit Zugangsweg und der Anpassung der Uferböschung mit einer Einstiegshilfe für Kanu und Kajak mit Natursteinquadern nördlich der Wieskapelle. Die Firma K. wurde während der Bauausführung des Bauabschnittes 1 insolvent.

Da das Büro Wild die Aussage traf, dass noch nicht alle Arbeiten des Bauabschnittes 1 ausgeführt sind, wurde es beauftragt, die erledigten Arbeiten der Firma K. zu erfassen und festzustellen, welche Arbeiten noch nicht ausgeführt wurden.

Für die nächste Gemeinderatssitzung im Januar 2024 ist geplant, dass das Büro Wild die Abrechnung über die geleisteten Arbeiten der Firma K. vorlegt. Weiter soll eine Vergabeempfehlung für die Ausschreibungen der Restarbeiten des Bauabschnittes 1, des Bauabschnittes 2 und Bauabschnittes 3 zur Sitzung vorlegt werden.

Der Bauabschnitt 2 ist östlich der Naab beim Spielplatz. Hierzu wurde das Büro Wild beauftragt, Vorschläge für Spielgeräte, die in diesem Bereich geplant sind, mit der Förderstelle abzusprechen und dann im Gemeinderat vorzustellen. Weiter sind in diesem Bauabschnitt 2 eine Uferbefestigung und eine Feld-Ahorn-Hecke geplant.

Im Bauabschnitt 3 ist die gesamte Beschilderung rund um die Maßnahme Entdeckerpfade an der Naab enthalten.

Der Gemeinderat wird dann in der Januarsitzung die notwendigen Ausschreibungen beschließen.

Ergänzend dazu wird ein Termin zur Einschätzung der Gefährdungssituation der gesamten Maßnahme mit Fachleuten vor Ort anberaunt um dem größtmöglichen Schutz in diesem Bereich zu erreichen. Angedacht dazu sind beispielsweise Maßnahmen, wie die Anbringung von Rettungsringen und Rettungsstangen.

Die gesamte Leadermaßnahme muss bis Oktober 2024 abgeschlossen sein. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen alle Rechnungen bei der Förderstelle eingereicht werden. Diese Zielsetzung wurde auch mit dem Büro Wild so abgesprochen.

Kein Beschluss

zur Kenntnis genommen

TOP 5

Informationen des Bürgermeisters

- am Hang über dem Anwesen Zieglhofweg 1 musste ein Fels durch eine Fachfirma gesichert werden. Die Sicherung ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Die Gemeinde muss für diese Maßnahme über 28.000 Euro zahlen.
- Das Landratsamt hat mitgeteilt, dass an der Bushaltestelle Pielenhofen West aktuell keine Verkehrshelferfurt eingerichtet wird, da sich keine Eltern als Verkehrshelfer gemeldet haben.
- Der Gemeinderat hat beschlossen beim Bund einen Antrag auf Förderung einer kommunalen Wärmeplanung zu stellen. Nach bisheriger Aussage des Bundes wird bei einer Antragstellung bis 31.12.2023 eine Förderung bis 90% gewährt. Die Verwaltung hat versucht einen entsprechenden Antrag zu stellen. Auf Grund einer Haushaltssperre beim Bund ist aber eine solche Antragstellung derzeit nicht möglich.
- Es gibt Überlegungen am Sportplatz mit PV-Modulen eine Art Tribünenüberdachung zu errichten. So könnte die nahegelegene Kläranlage mit Strom versorgt werden, gleichzeitig wäre am Sportplatz ein Sonnen- und Regenschutz für die Zuschauer vorhanden. Derzeit werden verschiedene Gespräche geführt um die Realisierbarkeit einer solchen Anlage zu klären.
- Für das neue Feuerwehrfahrzeug hat sich die Förderung auf 105.000 Euro erhöht. Ursprünglich hat die Regierung 91.300 Euro zugesagt.
- Einnahmen aus Gewerbesteuer sind eine der wichtigen Einnahmequellen der Gemeinden. Nach aktuellem Sachstand sind für die Gemeinde im Jahr 2024 Gewerbesteuereinnahmen in Höhe 190.000 Euro zu erwarten. Im Vergleich zu anderen Gemeinden sind die Gewerbesteuereinnahmen der Gemeinde Pielenhofen relativ niedrig. Eine Verbesserung könnte nur durch die Ausweisung von Gewerbegebieten erreicht werden. Eine solche Ausweisung ist im Gemeindegebiet Pielenhofen schwierig.

TOP 6

Anfragen und Bekanntgaben

keine



Kinder- und Freizeitprogramm der Gemeinde Pielenhofen Januar 2024

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Eltern,

ich hoffe, ihr seid gut ins neue Jahr gestartet! Wie versprochen bekommt ihr diesmal einen kleinen Rückblick, wie es am Adventsmarkt **beim Spiele- und Schießabend im Schützenheim** war!

Mit den Jugendlichen aus unserer italienischen Partnerschaftsgemeinde

Wichtiger Hinweis:

Gem. Wasserrechtsbescheid vom 23.11.2023 sind alle Handlungen im Straßen- bzw. Hofbereich der Baugebiete „Rohrdorf“ und „Rohrdorfer Anger“, die eine Verunreinigung des Niederschlagswassers und somit des Grundwassers besorgen lassen, mit großer Umsicht durchzuführen und ggf. zu unterlassen. Hierzu zählen z.B. Autowäsche mit Chemikalien, Hausfassadenreinigung, Malerarbeiten, Heizölanlieferung, Auftaumittel im Winter, Anwendung von Pflanzen- oder Holzschutzmitteln, usw.

Handwerk, Hobby, angewandte Kunst ?

Unter diesem Motto veranstaltet der Kulturkellerverein Pielenhofen dieses Jahr von 25.10. bis 27.10.24 eine dreitägige Ausstellung im Klosterstadt Pielenhofen!

Im Unterschied zu den bisherigen Kunstausstellungen soll dabei der Schwerpunkt auf die Handwerkskunst und auf Hobbykünstler gelegt werden. Da in Pielenhofen schon seit Jahrzehnten der eine oder andere Kunsthandwerker oder Hobbyist wohnt, sollen bei den Bewerbungen in erster Linie

de Pellnhoferer- egal ob Oahoamische oda Zuagroaßte -

berücksichtigt werden.



Wer sich für die Ausstellung bewerben möchte, soll bitte einfach eine Mail bis 01.05.24 an **kulturkellerpielenhofen@gmail.com** senden und dazu 2-3 Fotos anhängen von den Werken, was sie/er gerne ausstellen möchte.

Dies können Werke der Malerei, Bildhauerei, Drechslerei, Töpferei etc. sein.

Wir freuen uns auf Euer Interesse!

Kulturkeller Pielenhofen e.V.



Wir gratulieren

Die Gemeinde Pielenhofen gratuliert recht herzlich zum Geburtstag (ab dem 65. Lebensjahr) im Monat Januar:

Johann Lautenschlager (Pielenhofen)
 Heidelinde Gauglitz-Weinberger (Pielenhofen)
 Marianne Schmid (Pielenhofen)
 Christof Wiczorek (Pielenhofen)



Cerrione und denen, die vom Schützenverein aus mitgeholfen haben, waren insgesamt ca. 40 Kinder (plus einige Erwachsene) da, davon knapp die Hälfte vom Freizeitprogramm. Es war wirklich was los!

Herzlichen Dank an den Kursleiter und 2. Vorsitzenden der Schützen, Andreas Ernst, sowie an unsere 3. Bürgermeisterin Ulrike Kappl vom **Partnerschafts-**



komitee, die mit mir zusammen den Abend organisiert und umgesetzt haben! Danke euch vielmals!

!!! Bitte vormerken:

Am 10.2. wird von 10 bis 12 Uhr unser „Faschingstreffen mit Verlosungsaktion“ stattfinden! Dazu werde ich aber noch eine gesonderte Einladung mit allen nötigen Informationen an die Betroffenen verschicken.

Alle Infos findet ihr natürlich wie immer auch auf der Homepage der Gemeinde www.pielenhofen.de, unter „Leben in Pielenhofen“ und dann unter „Jugendpflegerin“.



Ganz herzliche Grüße, eure Claudia

Claudia Bäumler
Diplom-Pädagogin (Univ.)
Tel.: 0170 – 9839064
claudiabaeumler@t-online.de

Veranstaltungskalender

Datum	WAS	WER	WO
Sa-So	27.01.2024 - 28.01.2024	Skikurs mit Zwergerl und Snowboard	SC Ski & Fun
Samstag	27.01.2024 13:00:00	Winterausstellung in Distelhausen	Galerie an der Naab Carola Insinger
Sonntag	28.01.2024 00:00:00	Abschlussfahrt mit Vereinsmeisterschaft	SC Ski & Fun
Sonntag	28.01.2024 13:00:00	Winterausstellung in Distelhausen	Galerie an der Naab Carola Insinger
Sonntag	28.01.2024 16:00:00	Jahreshauptversammlung der Krieger- und Reservistenkameradschaft	Krieger- und Reservistenkameradschaft
Mittwoch	31.01.2024 17:00:00	Hobby Horsing	Reitsportclub Zieglhof e.V.
Samstag	03.02.2024 13:00:00	Winterausstellung in Distelhausen	Galerie an der Naab Carola Insinger
Sonntag	04.02.2024 13:00:00	Winterausstellung in Distelhausen	Galerie an der Naab Carola Insinger
Sonntag	04.02.2024 14:00:00	Kinderfasching	Freiwillige Feuerwehr Pielenhofen
Montag	05.02.2024 19:00:00	Stammtisch Kulturkeller e.V.	Kulturkeller e.V.
Dienstag	06.02.2024 14:00:00	Treffen der Silberpfeile	Silberpfeile Pielenhofen
Mittwoch	07.02.2024 17:00:00	Hobby Horsing	Reitsportclub Zieglhof e.V.
Freitag	09.02.2024 00:00:00	Flutlichtfahrt und Schlittengaudi am Hohen Bogen	SC Ski & Fun
Samstag	10.02.2024 19:00:00	Ball der Vereine	TSV Pielenhofen
Mittwoch	14.02.2024 17:00:00	Hobby Horsing	Reitsportclub Zieglhof e.V.
Samstag	17.02.2024 18:00:00	Spetzltreff beim TSV	TSV Pielenhofen
Dienstag	20.02.2024 14:00:00	Spielenachmittag im Cafe Klosterstadel	Nachbarschaftshilfeverein Pielenhofen
Mittwoch	21.02.2024 17:00:00	Hobby Horsing	Reitsportclub Zieglhof e.V.
Mittwoch	28.02.2024 17:00:00	Hobby Horsing	Reitsportclub Zieglhof e.V.
Donnerstag	29.02.2024 12:00:00	Offener Mittagstisch in der Klosterwirtschaft	Nachbarschaftshilfeverein Pielenhofen

Alle Einzelheiten und Änderungen der Veranstaltungen können auf der Homepage www.pielenhofen.de unter Veranstaltungskalender-Details abgerufen werden.

Informationen aus der Gemeinde Wolfsegg

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Wolfsegg vom 12.01.2024

TOP 1
Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

-Keine-

TOP 2
Antrag der Burgschützen auf Nutzung des Gemeindewappens

Die Burgschützen haben im Jahr 2023 den Schützenverband getauscht und sind zum Bayerischen Sportschützenbund gewechselt.

Bei diesem gibt es eine Einteilung in Sektionen auf der untersten regionalen Ebene. Die Sektion der Burgschützen ist in unmittelbarer Nachbarschaft mit

Hainsacker, Pettendorf und Pielenhofen.

Die Sektion fragt an ob das Wappen der Gemeinde Wolfsegg auf dem Sektionswappen verwendet werden darf.

Die Verwendung des Gemeindewappens durch dritte bedarf der Genehmigung (Art. 4 Abs. 3 Gemeindeordnung).

Die Genehmigung dient insbesondere zum Schutz vor unberechtigter Verwendung durch die ggf. das Ansehen der Gemeinde Schaden nehmen könnte.

Im vorliegenden Fall wird das Wappen im Zusammenhang mit dem Schützenverein in Wolfsegg und dessen Sektion verwendet. Aus Sicht der Burgschützen handelt es sich um eine nicht kommerzielle Nutzung, welche zudem als Werbung für die Gemeinde Wolfsegg dienen kann.

Der Schützenverein fragt mit Schreiben vom 29.12.23 somit um Genehmigung der Nutzung des Wappens an.

Es sind keinerlei Gründe ersichtlich, warum die Genehmigung nicht erteilt werden könnte.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wolfsegg erteilt den Burgschützen die Genehmigung, das Gemeindewappen zu verwenden.

einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0

TOP 3

Reparaturen am HLF 10 durch die Firma Rosenbauer

19:34 Uhr Gemeinderat Seidl betritt den Sitzungssaal.

Im Rahmen der jährlichen Wartung des HLF der FFWolfsegg durch die Firma Rosenbauer wurden diverse Mängel festgestellt.

Ein Angebot über die Reparatur der genannten Mängel liegt von der Firma Rosenbauer bereits vor. Die Kosten liegen laut Angebot vom 29.11.2023 bei 4.598,10 Euro brutto.

Die Aufbauarbeiten des HLF wurden von der Firma Rosenbauer durchgeführt, ein Wartungsvertrag besteht.

Die Reparatur sollte daher auch durch die Firma Rosenbauer erfolgen. Es wurden keine weiteren Angebote eingeholt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Beseitigung der Mängel am HLF durch die Firma Rosenbauer zu.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0

TOP 4

Ertüchtigung Regenrückhaltebecken zur digitalen Erfassung

Das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz forderte im Dezember 2022 alle bayerischen Kommunen auf, Einleitungen aus Mischwasserentlastungsanlagen, wie z. B. ein Regenüberlaufbecken, systematisch zu erfassen. Das Wasserwirtschaftsamt Regensburg schloss sich dieser Forderung mit an und hat in den Veranstaltungen „Schau auf die Rohre“ 2023 diese Nachrüstung gefordert. In der jährlichen Jahresmeldung zum Kanalnetzbetrieb müssen nun diese digital erfassten Werte aus diesem Messsystem mitgemeldet werden. Die Gemeinde Wolfsegg hat ein solches Regenüberlaufbecken im Gemeindebereich auf der FINr. 118/87.



Der Abwasserzweckverband Regental arbeitet in seinem Prozessleitsystem mit der Firma beab zusammen. Auf Anraten vom Abwasserzweckverband wurde ein Angebot von der Firma beab eingeholt. Andere Systeme lässt der Abwasserzweckverband auf Nachfrage beim Techniker vom Abwasserzweck-

verband nicht in sein Prozessleitsystem. Deshalb war keine Ausschreibung nötig.

Die beab hat am 20.12.2023 ein Angebot über 5.917,55 € dazu vorgelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat Wolfsegg vergibt den Auftrag zur Einrichtung einer Messstation an die Firma Beab zu einem Bruttoauftragspreis in Höhe von 5.917,55.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0

TOP 5

Änderung der Satzung der Kommunale Energie Regensburger Land eG (Kerl eG)

Die Satzung der KERL eG ist vom 7. Dezember 2011. Anlässlich der Weiterentwicklung und der Gründung der KERL Projekt GmbH sowie den Erlass einer Geschäftsordnung für Vorstand und Aufsichtsrat ist eine Überarbeitung und Anpassung der Satzung notwendig.

Die Generalversammlung hat in ihrer Sitzung am 7. November 2023 die vorgestellten Änderungen der Satzung einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen.

Folgende wesentliche Änderungen sollen vorgenommen werden:

- §3 Möglichkeit zur Aufnahme weiterer kommunaler Gebietskörperschaften, die sich in der Region Regensburg, aber nicht im Landkreis befinden; natürliche Personen wurden herausgenommen
- §5 vor dem Hintergrund eines etwaigen Beitritts verschiedener Kommunen aus der Region wurde die Kündigungszeit auf 10 Jahre (=Minstdauer der Mitgliedschaft) verlängert. Für die bisherigen Mitglieder hat die Kündigungszeit keine Auswirkung, da diese bereits mehr als zehn Jahre Mitglied sind. Damit soll eine Gleichstellung erfolgen.
- §7 wurde gestrichen, nachdem keine natürlichen Personen mehr Mitglied werden können.
- §14 zur Verwaltungsvereinfachung und Beschleunigung des Projektfortschritts wurde eine Einzelvertretung der Vorstandsmitglieder und Prokuristen (=Geschäftsführer) ermöglicht. Bisher konnten nur zwei Vorstandsmitglieder gemeinschaftlich Verträge für die KERL schließen. Im Innenverhältnis sind die Vorstände und Prokuristen (=Geschäftsführer) durch die Geschäftsordnung gebunden.
- §18 zur Verwaltungsvereinfachung wird die Protokollführung auf ein Ergebnisprotokoll umgestellt. Wesentliche Wortbeiträge, insbesondere bei unterschiedlichen Meinungen, werden weiterhin erfasst.
- § 16 künftig muss mindestens jährlich eine Sitzung von Vorstand und Aufsichtsrat erfolgen. Häufigere Sitzungen sind bei Bedarf aber gleichwohl möglich. Eine regelmäßige Information der Mitglieder soll künftig zusätzlich über einen regelmäßigen Newsletter erfolgen.
- §22 Rechtsgeschäfte über Grundstücke usw. (Pachtverträge für Erneuerbare Energien) können bis zu einer Höhe der jährlichen Pacht von 250 T EUR von einem Vorstand oder Prokuristen (=Geschäftsführer) geschlossen werden, sonstige Rechtsgeschäfte bis zu einer Wertgrenze von 100 T EUR.
- § 25 Stimmrechte wurde angeglichen. Jedes Mitglied hat eine Stimme. Bisher gab es für juristische Personen des Privatrechts Ausnahmen (bis zu 3 Stimmen), die in der Praxis aber nicht angewendet wurden.
- §26 Die Generalversammlung kann auch online mittels Ton-Bild-Übertragung durchgeführt werden.

- §27 die Möglichkeit der elektronischen Ladung und Nutzung eines Ratsinformationssystems wird geschaffen.

Die Satzung ist zunächst in den Gremien der Mitglieder zu beschließen. Im Rahmen der kommenden Generalversammlungen (voraussichtlich Februar 2024) soll sodann eine mehrheitliche Beschlussfassung über die Satzungsänderung erfolgen.

Anlage:

Entwurf der geänderten Satzung in der Fassung vom 7. November 2023

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der beigefügten und vorgestellten Änderung der Satzung der KERL eG in der Fassung vom 7. November 2023 zu. Der Bürgermeister wird ermächtigt, der Satzungsänderung in der nächsten Generalversammlung der KERL eG zuzustimmen.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0

TOP 6

Informationen des Bürgermeisters

Manfred Bunk hat seinen Rücktritt aus dem Gemeinderat bekannt gegeben, Behandlung erfolgt in der nächsten Sitzung.

TOP 7

Anfragen und Bekanntgaben

-Keine-

Ausschreibung eines Single-Appartements im Rahmen des Kommunalen Wohnungsbaues in Wolfsegg

Die Gemeinde Wolfsegg vermietet ab ca. März 2024 im Rahmen des Kommunalen Wohnungsbaues ein Single-Appartements mit ca. 30 m² Wfl.

Die Vergabe erfolgt unter Berücksichtigung der für den Wohnberechtigungsschein notwendigen Einkommensgrenzen.

Hierfür wird ein geeigneter Mieter gesucht. Unterlagen mit den Konditionen und Rahmenbedingungen können bei der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg, Judenberger Str. 4, 93195 Wolfsegg angefordert werden.

Interessenten können Ihre Bewerbung bis **05.02.2024** bei der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg, Judenberger Straße 4, 93195 Wolfsegg einreichen

Nachruf

Die Gemeinde Wolfsegg
trauert um

Herrn Rudolf Bleicher

Herr Bleicher war von 1984 bis 1991 als Gemeinderat sowie als 3. Bürgermeister für die Gemeinde Wolfsegg tätig. Er hat sein Leben lang mit großem Engagement in vielen Ehrenämtern zum Wohle der Gemeinde Wolfsegg gewirkt.

Sein Tod erfüllt uns mit aufrichtiger Trauer. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt vor allem seiner Familie.

Für die Gemeinde Wolfsegg und für den Gemeinderat

Roland Frank
1. Bürgermeister

Veranstungskalender

	Datum	WAS	WER	WO
Samstag	03.02.2024	Schützenball	Gasthof Kumpfmüller	Burgschützen Wolfsegg
Samstag	10.02.2024	Faschingsball des Kath. Frauenbundes	Pfarrheim Wolfsegg	Kath. Frauenbund Wolfsegg
Samstag	10.02.2024	Kinderfasching	Berggasthof Kumpfmüller	Elternbeirat des Kindergartens Wolfsegg
Freitag	23.02.2024 18:30	Helferessen OGV	Gasthof Kumpfmüller	OGV-Wolfsegg
Samstag	24.02.2024	Tagesskifahrt der SpVgg Wolfsegg	Dorfplatz Wolfsegg	Spielvereinigung Wolfsegg e. V.

Alle Einzelheiten und Änderungen der Veranstaltungen können auf der Homepage www.wolfsegg.de unter Veranstaltungskalender-Details abgerufen werden.

Schulen

So feierte die GS Wolfsegg den Advent

In der Adventszeit stimmte sich die Schulfamilie der GS Wolfsegg bei drei Adventsandachten freudig auf das Weihnachtsfest ein. Begeistert sangen die Schülerinnen und Schüler zusammen mit Religionslehrer Johannes Stahlich adventliche und weihnachtliche Lieder und lauschten gespannt den Geschichten von der Hl. Barbara, dem Hl. St. Nikolaus und von der Hl. Lucia. Mit jeder Adventsfeier wurde die Vorfreude auf Weihnachten ein bisschen größer.

Auch andere Traditionen wurden in der Grundschule Wolfsegg wieder gelebt und erlebt. Ein wunderschöner Adventskranz – gebunden von den Kindern der OGTs unter Anleitung der OGTs-Koordinatorin Annemarie Kliegl – zierte neben vielen anderen Weihnachtsdekorationen unsere Aula und unser Schulhaus. Die WG-Lehrerin Monika Gassner verwandelte die Fenster unseres Schulhauses und das Rathausfenster zum 4. Advent wieder in wunderschöne Weihnachtsfenster. Jede Klasse bekam zudem vom jeweiligen Klasseneltern-



Der Adventskranz – gebunden von den Kinder der OGTs – sowie die festlich geschmückten Fenster der Schule waren ein echter Blickfang für die Besucher.



Fleißig hatten die Kinder geprobt, um pünktlich zum 2. Advent um 14 Uhr den Weihnachtsmarkt mit fröhlichen Flöten- und Gesangsstücken zu eröffnen.

sprecher einen Klassen-Adventskranz gestiftet. Danke euch allen!

Die Schülerinnen und Schüler übten und probten fleißig für die Eröffnung des Adventsmarktes. Am 2. Advent war es dann wieder so weit. Pünktlich um 14.00 Uhr eröffnete Bürgermeister Roland Frank zusammen mit den Schulkindern und deren Lehrerinnen mit Liedern und Gedichten den Weihnachtsmarkt. Rektorin Monika Lohr führte durchs Programm. „Bald ist Weihnachten“ hieß

das erste Flöten- und Sprechstück. Die Klasse 1/2b stimmte die Zuschauer danach mit dem Gedicht „Weihnachten mit allen Sinnen“ auf das Fest ein. Es folgte ein Liedermedley der Klasse 3/4a bestehend aus traditionellen Weihnachtsliedern. Danach gab die Klassen 1/2a das Lied „Schneeflöckchen, Weißbröckchen“ - sogar mit selbst gedichteten Strophen - zum Besten. Die Klasse 3/4a erfreute die Anwesenden mit dem Sprechstück „Die Engelsversammlung“, bei der die Engel auf den besonderen Brief von Marie-Luise stießen, die sich Freude, ein Zusammenleben ohne Streit und vor allem Zufriedenheit in den Menschen wünschte.

Besonders gelungen war auch wieder unser „Grundschule-Wolfsegg-Stand“ am Adventsmarkt. Danke sagen wir hier an unsere Schulkinder, die unter Anleitung von Monika Gassner wieder tolle Dinge gebastelt haben, unseren Eltern für die vielen Bastel- und Getränkespenden und natürlich vor allem unserem fleißigen Elternbeirat. Ohne dieses Miteinander wäre eine solche Aktion nicht umsetzbar.

Am vorletzten Schultag fuhren die Kinder der Grundschule am 21.12. zum Weihnachtsstück „Das doppelte Lottchen“ nach Regensburg ins Antoniushaus. Das Theater „mit richtigen Menschen“ machte den Schulkindern großen Spaß. Nach einem glücklichen Ende fuhren alle wieder gut gelaunt nach Hause.

Monika Lohr, Rektorin

Endlich Schnee!!!

Welch eine Freude – es schneite und alle Kinder kamen mit schneetauglichen Kleidungsstücken in die Schule, so dass mit Lust und Laune in der Pause oder in den Sportstunden im Schnee gebalgt, gebaut oder gespielt werden konnte.

Das Bauen einer Schneemauer hatte in einer Gruppe oberste Priorität. In einer anderen Gruppe galt es aus Kugeln Schneemänner, Schneefrauen, ja sogar ganze Schneefamilien mit Tieren (Hase, Hund, Katze) zu formen. Andere Kinder wiederum genossen es, einen „Schnee-Engel“ auf den weißen Grund zu zaubern. Auch Rollen (vorwärts, rückwärts, ...) im Schnee bereitete den Kindern viel Spaß. Den Ideen der Kinder waren keine Grenzen gesetzt.

Bald war aber der Schnee schon wieder weg. Was macht man dann???

Man verlegt einfach den Wintersport in die Turnhalle

An vier Stationen trainierten die Dritt- und Viertklasskinder mit Freude in der Halle für die Winterolympiade:

1. Bobfahren
2. Biathlon
3. Sprung von der Schanze
4. Hundeschlittenrennen



Das Rollen im Schnee machte den Kindern sichtlich Spaß. Den Ideen waren keine Grenzen gesetzt.

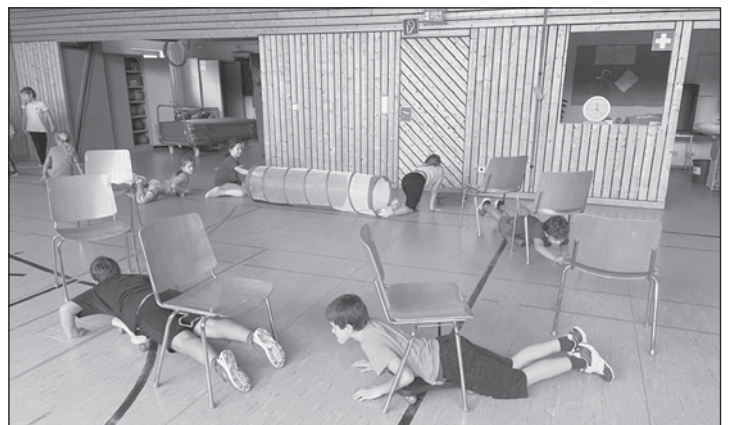
Zum Abschluss durften die Kinder dann mit („Schnee“-)Bällen auf („Schneeball“-)Männer werfen. Dabei stellte sich heraus, dass das gar kein leichtes Unterfangen war, aber trotzdem viel Spaß gemacht hat.

Die Hoffnung aller Kinder auf den nächsten weißen Schnee ist ungebrochen!

Barbara Broger, Lehrerin



Schneemann oder Schneefrau bauen hatte die höchste Priorität.



Bei Schneemangel geht man einfach in die Halle und übt ein Hundeschlittenrennen.

Projekt „Krisenfest“ an der GS Wolfsegg

Mit „Krisenfest“ startete am 01.10.2023 ein neues Projekt in Bayern. Finanziert vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege bietet es Kindern und Jugendlichen von 6 bis 18 Jahren die Möglichkeit, in altershomogenen Kleingruppen zu lernen, besser mit Belastungen umzugehen und „krisenfester“ zu werden. Geleitet werden diese Gruppen von psychotherapeutischen und ärztlichen Fachexpertinnen und Fachexperten. Das Projekt war für unsere Schulkinder kostenfrei.

Dankenswerterweise kam Frau Stefanie Dechant, eine niedergelassene Psychotherapeutin für Kinder- und Jugendliche, auf uns zu und bot uns dieses Projekt an.

Die Durchführung erfolgte mit Kindern der zweiten Jahrgangsstufe in 5 Modulen:

1. Welche Gefühle gibt es? Wie kann ich diese erkennen und ausdrücken?
2. Was habe ich bisher schon geschafft in meinem Leben? Was hat mir dabei geholfen?
3. Welche Methoden der Selbstfürsorge kenne ich?
4. Welche Krisen gibt es um mich herum? Was erlebe ich in meinem Alltag?
5. Zusammenfassung aller Inhalte

Es ging dabei nicht um persönliche Inhalte; die Kinder erlebten sich in der Gruppe.

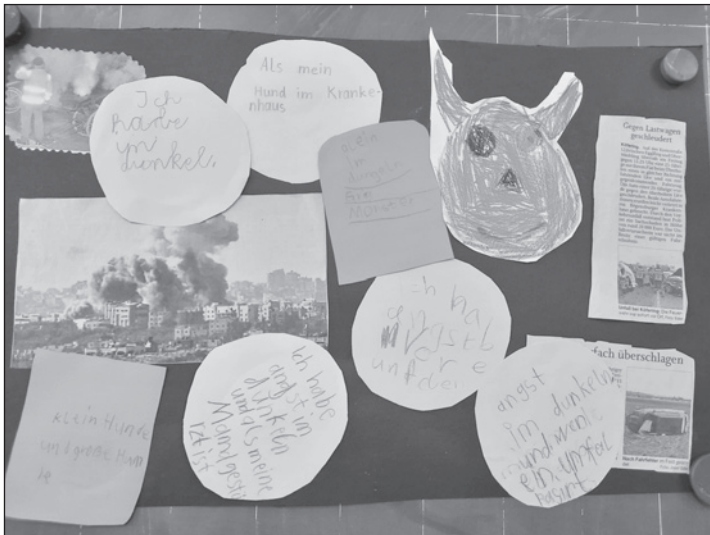
Alle Teilnehmer waren sich am Ende des Projekts einig, dass es sehr gelungen war und sie geführt und gestärkt wurden, ihr Leben „krisenfester“ zu meistern.

Unser herzlichster Dank geht an Stefanie Dechant für das Anbieten und die tolle Durchführung von „Krisenfest“ an unserer Schule.

Monika Lohr, Rektorin



Spielend erlernten die Kinder – mit Unterstützung von Frau Stefanie Dechant – wie man mit Krisen umgeht.



Die Kinder konnten aufschreiben, vor was oder wem sie Angst haben. Kleine Zettel an der Pinwand halfen bei der Aufarbeitung.



Auf einer Skala von traurig bis fröhlich konnten die Kinder ihr persönliches Befinden anzeigen.

Sonstiges

Filmcafé am Morgen

Einmal im Monat, jeweils ab 2. Mittwoch,

Beginn ab 10:30 Uhr / Tel. 0941 - 41625

Mi. 14. Feb.

& Do. 15. Feb. 2024
& Fr. 16. Feb. 2024

Filmbeginn 11:00 Uhr

Wir bieten Ihnen den Eintritt zu einem ausgewählten guten Film an, dazu gibt es Kaffee oder Tee oder 1 Glas Sekt und eine Brezn / Butterbrezn oder leicht süßes Gebäck.

Eintrittspreis 10,00 € (inkl. 4,50 € für Verzehr)



GERNSTLS REISEN - Auf der Suche nach Irgendwas (93 Min.)
NUR MIT RESERVIERUNG!

Vier Jahrzehnte sind sie jetzt unterwegs. Franz Gernstl, Hans-Peter Fischer und Stefan Ravasz suchen seit 1983 nach guten Geschichten, nach interessanten Typen und nach der Antwort auf die Frage, wie man richtig lebt. Weltverbesserer, Eigenbrötler und ganz normale Menschen erzählen von ihrer Sicht auf die Welt. 2006 gab es den ersten Kinofilm. "Gernstls Reisen – Auf der Suche nach dem Glück". Entstanden aus gut 20 Jahren Archivmaterial. „Eine ungemein charmante, sehr unterhaltsame, aber vor allem auch glaubwürdige Liebeserklärung an unser Land und seine unterschiedlichsten Bewohner.“ Jetzt sind nochmal zwanzig Jahre vergangen. Die Schatzkiste mit Archivmaterial hat sich gefüllt.

Durch Ihre Reservierung ermöglichen Sie uns die Veranstaltungsreihe auch künftig optimal und kostengünstig vorbereiten zu können.

Regina Filmtheater Tel.: 0941 – 41625 * Holzgartenstr. 22

Bushaltestellen: Weichs / DEZ, Linien: 4, 5, 8, 9

Reinhausen Brücke: Linien: 28, 3,

Steinweg: Linien: 12, 13, 14, 15, 17, 28, 117

Der Film-Termin am: **Mi. 06.3. + Do. 07.3. + Fr. 09.3.2024 – im März**
ACHTUNG wegen der Bayerischen Schulkinowochens bereits **1 WOCHE FRÜHER**

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen.

Mit Hilfe der Servicestelle - „Hilfen in schwierigen Lebenslagen“ im Landratsamt Regensburg.

F
i
l
m
c
a
f
é

Fachakademie für Sozialpädagogik (FAKS): PiA – ein innovativer Weg bei der Erzieherinnen- und Erzieherausbildung

Im Landkreis Regensburg gibt es die Möglichkeit, den Beruf der Erzieherin, des Erziehers berufsbegleitend und praxisorientiert zu erlernen. An der Fachakademie für Sozialpädagogik (Faks) in Pielenhofen, einer Bildungsanstalt unter dem Dach des Beruflichen Schulzentrums Regensburger Land, können Interessierte die Praxisintegrierte Ausbildung (PiA) absolvieren. Neben dem Titel „Staatlich anerkannte Erzieherin“, „Staatlich anerkannter Erzieher“ und „Bachelor Professional in Sozialwesen“ bietet PiA auch die Chance, die fachgebundene Fachhochschulreife zu erwerben. Ausbildungsstart ist der 1. September.

Theorie & Praxis

Die dreijährige Ausbildung, einst als OptiPrax bekannt, ermöglicht betreute Praxisphasen in Einrichtungen sowie ein theoretisches Studium an der Fachakademie im Verhältnis 50:50. Die praxisorientierte Ausbildung beinhaltet 2 400 Unterrichtsstunden und ebenso viele Stunden in den Einrichtungen. Die Schülerinnen, Schüler erwartet eine breite Palette an Unterrichtsfächern, darunter Pädagogik, Psychologie, Recht und Organisation sowie praxisbezogene Fächer wie Erlebnispädagogik und Bewegung in der Natur.

Keine Schulkosten, dafür Gehalt

Die Vergütung in der PiA-Ausbildung orientiert sich am TVA-L BBiG des

öffentlichen Dienstes. Die praktische Phase setzt einen Ausbildungsvertrag mit einem Träger voraus. Nach bestandener Prüfung wird eine Meisterprämie ausbezahlt. Schulgebühren fallen keine an.

Zugangsvoraussetzungen

• (Fach-)Abitur

oder

• Mittlerer Schulabschluss plus eine abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung

oder

• Mittlerer Schulabschluss plus ein erfolgreich absolviertes Sozialpädagogisches Einführungsjahr (SEJ)

sowie jeweils ein Nachweis über eine mindestens sechswöchige sozialpädagogische Praxistätigkeit

Zusatzmöglichkeit für Studierende

Bei herausragenden Leistungen in der Staatlichen Abschlussprüfung und der Ergänzungsprüfung können die Absolventinnen, Absolventen die fachgebundene Fachhochschulreife erwerben.

BSZ bietet berufliche Zukunft

Das Berufliche Schulzentrum Regensburger Land ebnet mit diesem Angebot den Weg zu einer praxisnahen und zukunftsweisenden Erzieherinnen- und Erzieherausbildung.

Weitere Informationen auf der Webseite des BSZ: www.bszi.de



PiA-Erzieherinnen- und Erzieherausbildung an der Faks: (von links nach rechts) der Studierende Jakob Schmalzbauer und die Lehrkräfte Sonja Weinberger und Marina Homeier.
Foto: H.C. Wagner

Das Garten-Team des Landratsamts lädt ein : Grundlagenseminar der „Grünen Stunde“ im Februar 2024

Den eigenen Garten so vielseitig wie möglich zu gestalten ist ein wichtiger Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt. Richtig umgesetzt entstehen neue Lebensräume, die ohne viel Pflegeaufwand für Tiere und Pflanzen gleichermaßen wertvoll sind. Die Fachberater für Gartenkultur und Landespflege im Landratsamt Regensburg bedanken sich für die rege Teilnahme im vergangenen Jahr und blicken gleichzeitig voraus auf das Jahr 2024.

Die Vortragsreihe startet mit dem Online-Grundlagenseminar im Februar. An vier Abenden wird über folgende Themen informiert:

Donnerstag, 01.02.2024

Grundlagen der Planung und Gartengestaltung

So entsteht Ihr persönlicher Traumgarten

Referentin: Christine Gietl, Kreisfachberatung

Donnerstag, 08.02.2024

Lebendiger Boden – die Grundlage des Wachstums

Boden, Düngung und Kompostierung

Referent: Josef Sedlmeier, Kreisfachberatung

Donnerstag, 15.02.2024

Obst- und Gemüseanbau im Garten

Gesundes und Leckeres aus dem eigenen Garten

Referent: Torsten Mierswa, Kreisfachberatung

Donnerstag, 22.02.2024

Pflanzenvielfalt im Garten

Bäume, Sträucher und Staudenbeete

Referentin: Stefanie Grünauer, Kreisfachberatung

Alle Garteninteressierten sind eingeladen zum Grundlagenseminar der „Grünen Stunde“ im Februar, jeweils von 18.30 bis 20 Uhr. Die Anmeldung zur gesamten Seminarreihe oder zu einzelnen Terminen erfolgt wie immer unter gruene.stunde@lra-regensburg.de

Fragen zur Veranstaltungsreihe richten Sie an:

Christine Gietl, Fachberatung für Gartenkultur und Landespflege,
0941 4009-619

Stefanie Grünauer, Fachberatung für Gartenkultur und Landespflege,
0941 4009-792



Den eigenen Traumgarten anlegen – in der Seminarreihe der „Grünen Stunde“ erfahren die Teilnehmenden, wie das klappt.

Foto: Christine Gietl/KFB